

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/433

Erschienen am 5. April 1957

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 22. bis zum 29. März 1957

Bei den zur kurzfristigen Preisbeobachtung in den Landeshauptstädten ausgewählten 15 Nahrungsmitteln ergaben sich zum 29. März 1957 im Vergleich zum vorangegangern Stichtag in 81 vH der Meldungen unveränderte, in 14 vH höhere und in 5 vH niedrigere Preise.

Preiserhöhungen für Brot wurden von drei Städten gemeldet. In einer norddeutschen Stadt verteuerten sich dabei Roggenbrot sowie helles und dunkles Mischbrot weiter um durchschnittlich 1,3 bis 1,6 vH. In zwei süddeutschen Städten wurden die seit Februar 1955 bzw. Mai 1956 unverändert gebliebenen Preise für Roggenbrot um 4,2 bzw. 4,3 vH, für helles Mischbrot um 4,2 bzw. 3,9 vH und für dunkles Mischbrot um je 4,3 vH heraufgesetzt. Bei Rindfleisch zum Kochen zeigte sich in einer süddeutschen Stadt eine Preiserhöhung um 5,6 vH; in einer anderen Stadt gaben dagegen die Preise für die zwei erfaßten Rindfleischsorten um je 1,6 vH nach. Schweinekotelett wurde in zwei norddeutschen Städten um 0,9 bzw. 1,3 vH teurer, Schweinebauchfleisch in einer süddeutschen Stadt um 2,4 vH billiger. Der Preis für Schweineschmalz ging in zwei norddeutschen Städten um 1,0 bzw. 1,4 vH und in einer süddeutschen Stadt um 10,9 vH zurück. In je einem Fall verbilligte sich Butter um durchschnittlich 0,7 vH und verteuerte sich Tafelmargarine um 3,3 vH. Die Eierpreise zogen in sechs Städten weiter um 5,6 bis 13,3 vH an.

Die bei den sonstigen Waren für Herrenhose, Damenkleiderstoff, Schürzenstoff, Strickwolle (Babygarn), Herren-Straßenschuhe und Küchentisch ausgewiesenen durchschnittlichen Preiserhöhungen ergaben sich aus den Meldungen von 1 bis 2 Städten.

(6168)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

Ware	Stand am						Veränderung ¹⁾ 29.3.1957 gegenüber dem 22.3.1957
	22.2.	1.3.	8.3.	15.3.	22.3.	29.3.	
	1957						vH
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot	161,1	161,1	161,9	164,0	166,4	168,3	+ 1,1
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	152,1	152,1	153,1	153,5	156,1	157,9	+ 1,2
Weizenmehl, Type 550	143,7	143,7	144,5	145,3	147,2	148,9	+ 1,1
Weizengrieß	143,9	143,9	143,9	143,9	144,2	144,2	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	156,2	156,2	156,2	156,2	156,2	156,2	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	123,2	123,2	123,2	123,1	123,1	123,1	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	135,5	135,3	135,0	135,0	134,7	135,2	+ 0,4
Schweinefleisch, Kotelett..	147,3	147,2	147,1	147,1	147,0	146,7	- 0,2
Schweinefleisch, Bauch	142,9	142,7	142,5	141,9	141,7	142,0	+ 0,2
Deutsche Markenbutter	123,5	123,1	122,4	121,3	121,0	120,7	- 0,3
Schweineschmalz, inländ. ..	133,9	134,3	134,5	134,4	134,5	134,4	- 0,1
Speiseöl	100,3	99,9	98,4	97,1	95,9	94,5	- 1,4
Margarine ³⁾	94,5	94,5	94,5	94,4	94,1	94,1	-
Eier	82,2	82,2	82,2	82,2	82,2	82,3	+ 0,1
	94,2	90,1	86,9	89,0	93,2	97,9	+ 5,1
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine	103,9	103,9	103,9	104,2	104,2	104,2	+ 0,0
Damenkleiderstoff, Kunstseide	75,6	75,6	76,0	76,0	76,1	76,2	+ 0,2
Schürzenstoff, Baumwolle ..	84,1	84,1	84,1	84,2	84,2	84,3	+ 0,1
Babygarn, Wolle	126,2	126,4	126,8	127,9	128,0	128,2	+ 0,1
Geschirrtuch, reinleinen ..	93,9	94,1	94,2	94,7	94,7	94,7	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	103,5	103,5	103,5	103,5	103,5	103,6	+ 0,1
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	109,4	109,4	109,4	109,5	109,7	109,7	-
Küchentisch	126,4	126,4	126,9	127,4	127,4	127,4	+ 0,0
Teller, Porzellan, glattweiß	114,0	114,0	114,0	114,5	114,5	114,5	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	112,1	112,1	112,1	112,1	112,1	112,1	-
Fleischtopf, emailliert ...	148,3	148,3	148,6	148,6	148,6	148,6	-
Schmortopf, Aluminium	152,4	152,4	153,3	153,8	153,8	153,8	-
Fahrradbereifung	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	-
Kernseife, Konsumware	70,4	70,4	70,4	70,6	70,9	70,9	-
Briefpapier, holzfrei	113,8	113,8	113,8	114,2	114,2	114,2	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.